



Diplomanden- und Doktorandenseminar  
des Instituts für Informatik

## Design und Realisierung des Business Process Monitoring für den Applikations- betrieb auf Basis SAP Exchange Infrastructure am Beispiel einer Treasury Plattform der Volkswagen AG

Jana Wackerow, TU Clausthal

Zunehmend stehen Unternehmen vor der Herausforderung, sich durch Auffinden und Nutzen von Optimierungspotentialen im Wettbewerb zu differenzieren. Die Volkswagen AG hat im Bereich des Finanzwesens Optimierungspotential erkannt. Mittels einer globalen, SAP Treasury-basierten Plattform werden Finanzprozesse konzernweit zentralisiert und homogenisiert, wird externer Zahlungsverkehr über ein „single window to banks“ abgewickelt.

Die SAP Exchange Infrastructure, als Teil von Netweaver, fungiert hier als Integrationsplattform für die Kommunikation zwischen Anwendungen in einer heterogenen Systemlandschaft. Mittels BPEL definierte Prozessabläufe werden automatisiert und ohne menschliche Interaktion, über mehrere Applikationen verteilt, gesteuert. Natürlich ist allgemein bekannt, dass Informationstechnik nicht unfehlbar ist. Ein zuverlässiges Monitoring aller technischen Systeme, Übertragungswege, Verarbeitungsschritte und der fachlichen Korrektheit der erhaltenen Ergebnisse ist unerlässlich.

Der Vortrag gibt einen Einblick in die zu überwachenden Geschäftsprozesse und mögliche Fehlerquellen, in die notwendigen Monitoring-Aktivitäten und deren Optimierung. Der Fokus liegt dabei auf einem proaktiven Alert-System, das während der zugrunde liegenden Arbeit eingeführt wurde.

Montag, den 19. November 2007  
14:30 Uhr in Raum 106